Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen

2021	Verkündet am 12. November 2021	Nr. 116
------	--------------------------------	---------

Zweite Verordnung zur Änderung der Neunundzwanzigsten Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2

Vom 9. November 2021

Auf Grund des § 32 Satz 1 und 2 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBI. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 27. September 2021 (BGBI. I S. 4530) geändert worden ist, in Verbindung mit § 6 Satz 1 der Verordnung über die zuständigen Behörden nach dem Infektionsschutzgesetz vom 11. September 2018 (Brem.GBI. S. 425 — 2126-e-1), die durch Verordnung vom 12. Mai 2020 (Brem.GBI. S. 292) geändert worden ist, wird verordnet:

Artikel 1

Die Neunundzwanzigste Coronaverordnung vom 28. September 2021 (Brem.GBI. S. 658), die durch Verordnung vom 19. Oktober 2021 (Brem.GBI. S. 700) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 7 Absatz 2 wird folgender Satz angefügt:

"Die Sätze 1 und 2 gelten nicht für Volksfeste nach § 60b Absatz 1 der Gewerbeordnung sowie für Spezial- und Jahrmärkte nach § 68 der Gewerbeordnung, soweit diese im Freien stattfinden."

- 2. § 25 Absatz 2 wird wie folgt gefasst:
 - "(2) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des 13. Dezember 2022 außer Kraft."

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bremen, den 9. November 2021

Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz